

WEGWEISER

Ortszeitung der **CDU**



*Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 1999*

D-24116 Kiel
Eckernförder Str. 163
Telefon 04 31/5 43 73
Fax 04 31/54 89 21

MR MESSERSCHMIDT Rettungsgeräte GmbH

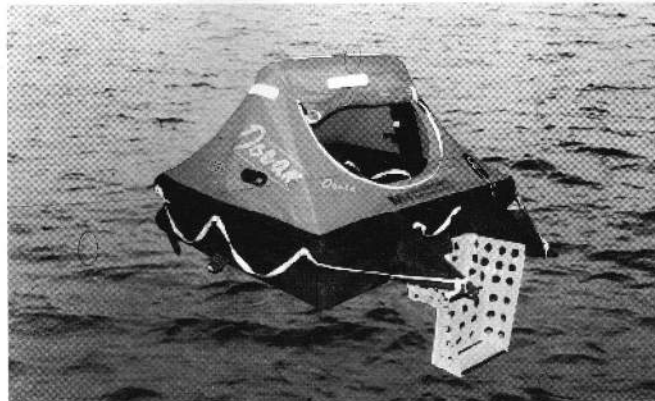
Autorisierte Wartungsstation für Rettungsflöße der Hersteller
DSB · TVB · VIKING · ODERNA (WALDEN)
BOMBARD · ZODIAC · AVON · EUROVINIL

sowie für Rettungswesten der Firmen

KADEMATIC SECUMAR VIKING
SOSPENDERS



VIKING



Schlauchboote führender Hersteller:

DSB-zephyr

Ocean

NARWHAL



Bombard

COMET Seenotsignale

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
7.15 - 17.00 Uhr

Geschäftsführer: Karl-Heinz Behnk

**GLAS-
UND
BILDER-
LANGE**

Hansastraße 58

Tel. 56 20 84/85

Reparaturverglasung
Kunstverglasung
Glasschleiferei
Ganzglas-Türanlagen
Plexiglas



Kunsthandlung
Ölgemälde, Aquarelle
Einrahmungen
Moderne Grafiken
Keramikarbeiten

**GLAS-
UND
BILDER-
LANGE**

Hansastraße 58

Tel. 56 20 84/85

Zum Jahreswechsel 1998/1999

Liebe Kronshagenerinnen,
liebe Kronshagener,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr 1998 geht rasch zu Ende, der Jahreswechsel steht bevor. Wir glauben, „1998“ werden wir so schnell nicht vergessen: Der Sommer war in Schleswig-Holstein nicht berauschend, der Herbst auch nicht viel besser. Nun sehnen manche sicherlich einen „knackigen“ Winter herbei, der diesen Namen verdient.

1998 war das Jahr der **Wahlen**: Gemeinde- und Kreiswahlen, Bürgermeister-Wahlen und Bundestagswahlen.

Die Sitze in der Gemeindevertretung verteilen sich seit der letzten Kommunalwahl wie folgt: CDU - 11 Sitze, SPD - 8 Sitze, UKW - 2 Sitze, Bündnis 90/Die Grünen - 1 Sitz, F.D.P. - 1 Sitz.

Wir beglückwünschen alle Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu ihrer Wahl und wünschen uns eine sachliche Zusammenarbeit zum Wohle von Kronshagen in der Zukunft.

Der Bürgermeister dankt Ihnen für das Vertrauen, das Sie ihm in einer Stichwahl am 19. April 1998 ausgesprochen haben.

Wir bedanken uns noch einmal bei allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen, Wahlhelfern und Wahlvorständen für Ihre Bürgerpflicht, die Sie sicherlich gerne wahrgenommen haben. Wir sagen aber auch ganz besonders Dank allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, die in allen diesen Wahlen vor und nach dem Wahltag sehr viel geleistet haben.

1998 wurde von der Verwaltung der dritte Verwaltungsbericht vorgelegt. Das ca. 60 Seiten umfassende Werk kann jede Kronshagenerin oder jeder Kronshagener einsehen. Es lohnt sich, dieses Werk zu lesen und zu studieren!

Die Kronshagener Haushaltswirtschaft ist in den kommenden Jahren gesichert. Die günstige Haushaltslage der Gemeinde ist beruhigend, darf jedoch nicht Anlaß sein für eine verstärkte Ausgabenpolitik. Es gilt, die solide Grundlage zu er-

halten! Beim Vergleich mit anderen Gemeinden werden Schulen, Kindertagesstätten und Sporteinrichtungen sehr günstig mit Haushaltsmitteln ausgestattet.

Es wird Aufgabe der Gemeindevertretung 1999 sein, über die weitere Ortsentwicklung zu beraten und die Bauleitplanung voranzubringen.

Kronshagens neues Rathaus ist nun endlich „im Werden“. Die langjährigen Planungen unter intensiver Beteiligung der Bevölkerung sind abgeschlossen, die Bauphase hat begonnen. Der Spatenstich erfolgte im Oktober. Nun können wir bei einem



Spaziergang an der Kopperpahler Allee jeden Tag beobachten, wie der Baufortschritt ist. Der Terminplan sieht eine Grundsteinlegung Ende Januar/Anfang Februar 1999 vor. Die Einweihung unseres gemeinsamen Hauses der kommunalen Selbstverwaltung ist im Mai des Jahres 2000 vorgesehen.

Unser schönes **Bürgerhaus** wird im kommenden Jahr erweitert. Zwei Clubräume werden u.a. dann für Familienfeiern und Sitzungen zur Verfügung stehen.

Zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse wurden 1998 erhebliche Mittel bereitgestellt und ausgegeben. Inzwischen ist die Ausbaumaßnahme des **Friedenskampes** erfolgt. Wir freuen uns ganz besonders, daß der Friedenskamp in sehr

enger Abstimmung mit den Anwohnerinnen und Anwohnern ausgebaut werden konnte.

Der Radweg in der Kieler Straße zwischen Königstein und dem Gemeindehaus wurde fertiggestellt. Auch in Übereinstimmung mit den Anwohnerinnen und Anwohnern im Eichkoppelweg zwischen Kopperpahler Allee und Eckernförder Straße wurde eine akzeptable Verkehrsberuhigung endgültig festgelegt. Vernünftige verkehrsregele Maßnahmen mit veränderten Verkehrsführungen wurden zwischen Kopperpahler Allee und der Bahnschiene eingeleitet. Wir sind froh, daß die Ausbaumaßnahme des Ottendorfer Weges nach vielen Schwierigkeiten endlich beendet ist.

Inzwischen wurde auch die Autobahn beidseitig geöffnet. Wie wir aus der Bevölkerung entnehmen, ergeben sich auf Kronshagens Straßen bereits gewisse Entlastungen. Wir hoffen, daß die Autobahn im Interesse der Reduzierung des Durchgangs- und Schleichverkehrs in Kronshagen noch größere Akzeptanz findet.

Im kommenden Jahr werden wir an die Planung des Um- und Ausbaues des Hasselkamps gehen. Auch hier wollen wir **gemeinsam** mit den Anwohnerinnen und Anwohnern eine Lösung erarbeiten und finden.

Wir werden auch künftig eine sinnvolle und notwendige sachliche Ausstattung aller Schulen in den kommenden Jahren gewährleisten. Wir freuen uns darüber, daß längerfristig auch der Bestand der Hauptschule gewährleistet ist. Zusätzlicher Raumbedarf ist in dieser Schule gegeben, Erweiterungsmaßnahmen werden geplant und im kommenden Jahr durchzuführen sein. Wir wollen auch künftig **alle** Schulen in Kronshagen erhalten. Es ist für uns selbstverständlich, daß das Land Schleswig-Holstein auch weiterhin die Anzahl von Lehrerinnen und Lehrern zur Verfügung stellt, die unsere Schulen benötigen.

Die Förderung der **Jugendarbeit** liegt uns auch in den nächsten Jahren am Herzen. Wir fördern großzügig die Vereinsarbeit und auch die Arbeit des Hauses der Jugend. Die Bereitstellung sinnvoller Freizeit-

Ein frohes Fest und ein sicheres neues Jahr.



**Auch im kommenden Jahr ist die
Provinzial mit Sicherheit für Sie da!**

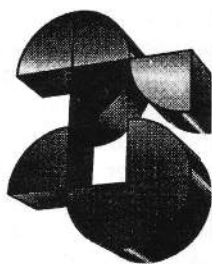
Als Ihr guter Nachbar ist die Provinzial
immer in Ihrer Nähe.
Eben typisch norddeutsch!

**Bezirkskommissar
Christian Rauno
Kieler Straße 66
24119 Kronshagen
Telefon (0431) 580040
Telefax (0431) 580027**

PROVINZIAL

Unternehmen der Finanzgruppe

Alle Sicherheit für uns im Norden



25 Jahre in Kiel
 TOYOTA
bei Auto Künenle



25 Jahre in Kiel
 TOYOTA
bei Auto Künenle

*Allen Lesern des „Wegweisers“
wünscht unser Team erholsame Festtage
und einen guten Start ins Neue Jahr*

Und – ein Tip: Nutzen Sie die großen Preisvorteile für eine begrenzte Stückzahl
von Starlet-, Corolla- und Avensis-Sondermodellen

Auto Künenle GmbH • Eckernförder Str. 201 • Tel. (0431) 54 55 8 - 0

gebote für Kinder und Jugendliche ist immer ein richtiger Weg. Wir begrüßen ausdrücklich die Initiative des **Rates für Kriminalitätsverhütung**, der zusammen mit der Polizei und dem Haus der Jugend, den Schulen und Vereinen – mit Unterstützung der Gemeinde – in den Sommerferien 1998 eine gelungene Freizeitangebotspalette hervorragend geplant und durchgeführt hat. Auch 1999 sollte dieses Ferienangebot für die zu Hause gebliebenen Kinder angeboten werden!

Wir haben uns immer für die **Polizei** und unsere **Bundeswehr** eingesetzt – dies wird in der Zukunft auch so

bleiben. Es ist ein großer Erfolg für Kronshagen, daß unser Polizeiposten nunmehr „zentrale Polizeistation“ geworden ist. Wir stehen allerdings auf dem Standpunkt, daß die Polizei im Interesse der Sicherheit eine zeitgemäße technische Ausstattung erhalten muß. Hierfür werden wir uns in der Zukunft einsetzen.

Auch in diesem Grußwort zum Jahreswechsel sagen wir von Herzen denjenigen Dank, die sich in Verbänden, Vereinen, Gewerkschaften, Kirchen, Parteien und an anderer Stelle ehrenamtlich für das Allgemeinwohl, einsetzen. **Demokratie und Ehrenamt sind untrennbar miteinander verbunden.** Wir danken für die großartigen freiwilligen Leistungen, die oft nicht sichtbar und doch so notwendig sind.

Liebe Kronshagenerinnen und Kronshagener, wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches neues Jahr.

GEMEINDE KRONSHAGEN

Sabina Strzylecki
Bürgermeisterin

Wolf-Dietrich Wilhelms
Bürgermeister

„Bei uns sind Sie die No. 1“
BEGEHR

Ihr Partner für

TV • HiFi • Video • Elektro-Groß- und Kleingeräte • Computerzubehör • Fotoartikel

*Unserer verehrten Kundschaft
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr*

Kieler Straße 62-64, 24119 Kronshagen
Telefon 0431 / 58 58 4 - 0 • Telefax 0431/ 58 58 4 - 29

LANGNAU
FLIESEN grenzenlos in form + farbe

Kopperpahler Allee 70

24119 Kronshagen

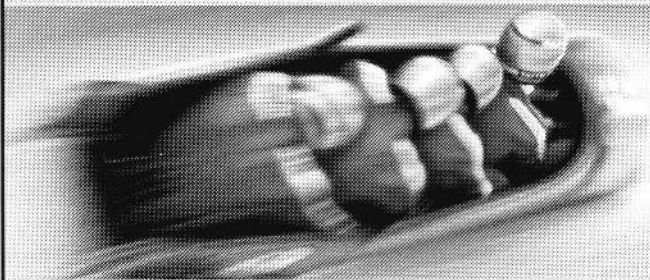
- Ausführung sämtlicher Fliesenarbeiten
- Kunststein und Naturstein
- Handel und Verlegung
- Ausstellung

*Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir
ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 1999*

© (04341) 54 86 60 Fax 54 99 42



Winterreifen mal eiskalt gesehen.



Wer keinen Gegenverkehr hat, braucht keine Winterreifen.

► Auf winterlichen Straßen spielt der richtige Halt für Ihren Mercedes eine wichtige Rolle. Deshalb sollten Sie sich für Winterreifen vom Mercedes-Benz Service entscheiden. Die geben Ihnen nicht nur die nötige Sicherheit für unterwegs, sondern sorgen auch dafür, daß Sie erholt ankommen.

► Kommen Sie doch einfach mal bei Ihrem Mercedes-Benz Service vorbei. Da gibt es die Reifen und Felgen, die für Ihren Mercedes freigegeben sind. Damit fahren Sie ebenso sicher wie preisgünstig.

Komplettträder C- + E-Klasse
z.B. 195-65-15-T DM 1.140,-



Mercedes-Benz
Ihr guter Stern auf allen Straßen.

KLENK GmbH
Suchskrug 6 • 24107 Kiel-Suchsdorf
Tel. 54 45 01/02



AUTO LACKIERUNG

UNFALLSERVICE, TEL. 0431/5 43 43
24 118 KIEL, HOLZKOPPELWEG 13

HUCKFELDT

Frauenunion Kronshagen - ein Blick auf das zurückliegende Jahr



Auch nach mehr als zwanzig Jahren erfreut sich die Kronshagener Frauenunion (FU) eines unvermindert großen Zuspruches. Vielleicht liegt es an dem persönlichen und herzlichen Umgang miteinander oder möglicherweise auch an dem vielseitigen Veranstaltungsprogramm.

Wie bunt das Programm ist, zeigt ein Rückblick auf das vergangene Jahr:

Im Januar war der Leiter der hiesigen Polizeistation, **Hauptkommissar Thorsten Jäger**, Gast der FU. Er sprach in der gut besuchten Klöndeel über die Aufgaben und die Organisation seiner Dienststelle.

Der **traditionelle Valentinstag** fordert im Februar die Mithilfe vieler fleißiger Hände, gilt es doch ca. 400 Kronshagenerinnen und auch einige Kronshagener mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen zu bewirten. Wie immer sprach ein prominenter Politiker, dieses Mal der CDU-Landesvorsitzende **Peter Kurt Würzbach**, zu den Gästen. Umrahmt wurde die über die Grenzen Kronshagens bekannte Veranstaltung von einem abwechslungsreichen bunten Programm.

Anfang April besuchten wir das kleine, sehr interessante **Zoologische Museum der Universität Kiel**. Schon seit vielen Jahren macht die FU in den Monaten Mai und September Busausflüge, bei denen man viel hört und erlebt und sich näher kommt. So fuhren wir im Mai nach **Kellinghusen zur Fayencenausstellung** und ließen uns anschließend in Schenefeld in den Betrieb eines **Spielcasinos** einführen.

Im September waren wir in **Eutin**, wo wir das **Schloß** besichtigten. Danach gab es während einer Motorbootfahrt Kaffee und Kuchen auf dem Eutiner See, begleitet wurden wir von Herrn Peter Pflug, dem CDU-Ortsvorsitzenden.

Beim **Grill- und Klönabend der CDU Kronshagen** sorgte die FU dafür, daß Kinder (und auch Erwachsene) bei Glücksspielen viele kleine und größere Preise gewinnen konnten.

Die Veranstaltung im November betraf ein ganz spezielles Thema unseres Ortes: Der **Architekt Reinhold Wuttke** stellte den **Rathausneubau** an Hand seiner Pläne vor.

Die FU setzt eine Tradition fort, wenn sie kurz vor dem Fest das Jahr in einer besinnlichen, weihnachtlichen Feier ausklingen läßt.

Nicht unerwähnt sollten zwei Veranstaltungen bleiben, die die FU und der CDU-Ortverband gemeinsam durchführten: Im Frühjahr kam die damalige **Bundesministerin für Familie und Frauen, Claudia Nolte**, zu uns ins Bürgerhaus, im Herbst hatten wir den **CDU-Fraktionsvorsitzenden aus Kiel, Martin Kayenburg**, bei uns.

Die FU lädt zu ihren Veranstaltungen ca. 150 Frauen namentlich ein.

Gäste sind uns immer sehr willkommen. Wer von den Kronshagenerinnen ebenfalls eine persönliche Einladung erhalten möchte, möge es uns mitteilen. Wir erfüllen diesen Wunsch gerne.

Karin Sodtke

FU-Vorsitzende



Der Brillen - Spezialist



wünscht
fröhliche Weihnacht!

kleinefenn

Kleinefenn Optik · Seilerei 2
24119 Kronshagen

CDU-Preisskat im Bürgerhaus Kronshagen



Am Freitag, den 13. November 1998, trafen sich insgesamt **75 Skatspieler und -spielerinnen** auf Einladung des CDU-Ortsverbandes im Kronshagener Bürgerhaus, um am traditionellen Preisskat teilzunehmen.

Der CDU-Ortsvorsitzende Heinz Busies, der die Spieler und Spielerinnen um 19.00 Uhr begrüßte, war mit der zahlenmäßigen Resonanz sehr zufrieden, zumal die Teilnehmer, „Freitag den 13-ten“ wohl überwiegend als einen Glückstag ansahen, denn es gab auch Etwas zu gewinnen.

Neben 37 Fleischpreisen, vom Kasslerstrang über Rinderbraten bis zur Schweinebacke, wurde der Siegerpokal des CDU-Ortsverbandes und ein Efeu-Gewächs, gestiftet vom Mitglied des Bundestages, Herrn Otto Bernhard, ausgespielt. Für die bestplatzierte Frau gab es zusätzlich noch eine Flasche Sekt und einen Zinnbecher zu gewinnen.

Gespielt wurde an einem Dreier- und ansonsten an Vierer-Tischen nach

den Bedingungen für Skat-Wettspiele und Spielregeln des Deutschen Skatverbandes e.V. Ein Schiedsrichter war ebenfalls im Saal anwesend. Beste Bedingungen also für ein spannendes korrektes Skatturnier.

Etwa gegen 21.00 Uhr war die erste Runde geschafft und es zeigte sich, daß gute Spieler im Saal sein mußten. Eine Vielzahl der Teilnehmer rechneten die erste Runde mit über 1000 Punkten ab.

In der Spielpause vor der Platzauslösung zur zweiten Runde, konnten an zwei Knobeltischen, gegen einen Einsatz von 1,- DM für drei Wurf, noch Kleinpreise gewonnen werden.

Nach weiteren ca. 1 1/2 Stunden konzentrierten Spiels waren die Sieger des Skatturniers ermittelt. Für die Kronshagener Spieler bedauerlich, erfreulich aber auch, daß Spieler aus der angrenzenden Landeshauptstadt mitspielten, wurde mit 2530 Punkten **Hans-Dieter Hartmann** aus Kiel-Mettenhof **Sieger des Skatturnieres**. Als **beste Frau** platzierte sich **Annette Radke**, ebenfalls aus Kiel, an fünfter Stelle. Es dauerte dann noch bis 23.30 Uhr als endlich Paul Clausen aus Kronshagen den Preis für den 37. Platz entgegennehmen konnte und damit der gelungene Abend geschlossen wurde.

Bernd Carstensen



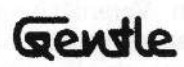


KOSMETIK & MODE *Wollers*









*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr 1999*

Ständig neue, aktuelle Mode von Gr. 34 - 52

Eckernförder Straße 246 • 24119 Kronshagen • Tel. (0431) 54 21 76

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr, 14 - 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr

Frauen in der CDU

Hätten Sie nicht auch Lust, in unsere Frauenvereinigung einzutreten? Sie besteht seit Juli 1977 und kann ein vielfältiges Programm vorweisen. Das, was sie auf ihrer Gründungsversammlung versprach, nämlich politische Vorträge und Diskussionen zu führen und örtliche Einrichtungen zu besuchen, hat sie gehalten, die Frauenunion Kronshagens mit ihrer Vorsitzenden **Sigrid Vollbehr** und den Damen des Vorstandes **Maike Baar, Magdalena Bruhn, Anke Gravert** und **Karin Sodtke**. Waren es zuerst 200 bis 250 Frauen, die rund um den **Valentinstag**, den 14. Februar, die bunten Nachmittage besuchten, steigerte sich die Teilnehmerzahl derart, daß sich echte Raumprobleme ergaben. Die Gaststätte „Weidmannsruh“ wurde zu klein, die Aula der Realschule und auch der Saal des Gasthauses „Königstein“ mußten herhalten. Es war wie eine Lawine, unsere Frauenunion überzeugte „Frau“ und auch „Mann“ und wuchs und wuchs.

Nicht nur der alljährliche Valentinstag begeisterte, sondern auch die vielen Veranstaltungen, politische und auch unpolitische. Kunst, Mode, Politik und Musik wechselten sich in einer Vielfalt ab und prägten eine Vereinigung in Kronshagen, ja sogar in Schleswig-Holstein, die ihresgleichen bis heute sucht.

Mit der Fertigstellung unseres Bürgerhauses 1984 wurden dann endlich geeignete Räume gefunden, die die inzwischen 400 bis 450 Personen aufnehmen konnten. Auch diese Zahl würde sich bestimmt noch vergrößern, aber mehr Besucher passen nicht in das Bürgerhaus.

Zwei Jahrzehnte engagierte Arbeit von Kronshagener Frauen für Kronshagener Frauen mit einer Steigerung von Jahr zu Jahr, mit einer Vielfalt von Veranstaltungen, haben die Frauenunion Kronshagen zu einer Säule des politischen und gesellschaftlichen Lebens gemacht. Die CDU – und ich kann auch mit Überzeugung sagen – viele, viele Frauen danken Sigrid Vollbehr, Maike Baar, Magdalena Bruhn, Anke Gravert und Karin Sodtke noch einmal für die geleistete Arbeit, für die vielen schönen Stunden, die uns noch lange in Erinnerung bleiben werden, diese nicht nur den Frauen, sondern auch den Männern.



Nun hat die FU einen neuen Vorstand mit **Karin Sodtke** als Vorsitzende und **Helga Carolus, Carola Schnoor, Sabina Strzylecki** und **Susanne Wilhelms**, die kein leichtes Erbe angetreten haben. Aber bereits der erste Valentinstag 1998 hat gezeigt, daß auch hier ein hervorragendes Team am Werke ist.

Eine Palette von Veranstaltungen wird auch weiterhin die Arbeit der Frauenunion für unsere Kronshagener Frauen sein. Dem ausgeschiedenen Vorstand sei Dank, dem neuen Vorstand wünsche ich viel Glück.

Heinz Busies
Ortsvorsitzender

Astrid's Boutique

Kronshagen • Kieler Str. 63a • ☎ 0431/58 93 20 • Fax 58 97 35
Laboe • Reventloustraße 5 • ☎ 04343/62 69



*Ein frohes
Weihnachtsfest
und ein glückliches
neues Jahr
wünsche ich meinen
Kunden, Freunden
und
Geschäftspartnern!*

Neuer Vorstand des Ortsverbandes der **CDU** Kronshagen

Auf der Jahreshauptversammlung am 17. November 1998 wählte die Versammlung mit großer Mehrheit einen neuen Ortsvorstand

Vorsitzender:	Heinz Busies	(Wiederwahl)
stellv. Vorsitzender:	Günther Neumann	(Wiederwahl)
Schatzmeister:	Horst Adamski	(Neuwahl)
Schriftführer:	Bernd Carstensen	(Neuwahl)
Beisitzer/innen:	Heide Bayer	(Neuwahl)
	Paul Clausen	(Neuwahl)
	Christian Grelck	(Neuwahl)
	Elke Horn	(Wiederwahl)
	Ingeborg Tewes	(Neuwahl)



von links: Bernd Carstensen, Heinz Busies, Christian Grelck, Paul Clausen (obere Reihe) – Günther Neumann, Heide Bayer (mittlere Reihe) – Elke Horn, Horst Adamski (untere Reihe)

Ausgeschieden aus dem Vorstand sind:

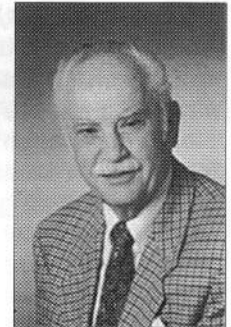
Liselotte Clausen, Beisitzerin; Sabine Jess, Beisitzerin; Peter Pascheke, Schatzmeister; Helmut Petersen, Beisitzer; Sigrd Vollbehr, stellv. Vorsitzende.

Ihnen allen danke ich sehr für die engagierte Mitarbeit im Vorstand über viele Jahre. Ich hoffe und wünsche mir, daß ich die gleiche

Unterstützung von den neuen Vorstandsmitgliedern erhalte, wie ich sie auch von den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern bekommen habe.

Hiermit danke ich auch allen übrigen Mitgliedern, die im Laufe des Jahres 1998 aus dem Vorstand ausgeschieden sind.

Als Anerkennung für seine Verdienste für die CDU Kronshagen wählte die Versammlung **Herrn Joachim-Hans Look** einstimmig zum **Ehrenvorstandsmitglied** ohne Stimmrecht. Er ist seit über 50 Jahren Mitglied unserer Partei, war Ortsvorsitzender der CDU und Gemeindevertreter in Kronshagen. Nochmals herzlichen Glückwunsch.



In dem neuen Vorstand ist mit **Frau Heide Bayer**, stellvertretende JU-Vorsitzende, und **Herrn Christian Grelck**, Gemeindevertreter, die junge Generation vertreten. Auch durch die Neuwahl von **Frau Ingeborg Tewes**, bürgerliches Mitglied im Ausschuß für Schule und Kultur, Jugend und Sport, sowie **Herrn Bernd Carstensen**, bürgerliches Mitglied im Ausschuß für Umwelt, Landschaftspflege und Verkehr, ist es uns gelungen den Altersdurchschnitt im Vorstand erheblich zu verjüngen. Es ist uns wichtig, auch junge Menschen in die politische Arbeit mit einzubinden, andererseits erhoffen wir uns auch durch sie Anregungen für unsere Arbeit. Ich wünsche uns gutes Gelingen für die nächsten Jahre.

Heinz Busies
Ortsvorsitzender

SONDERMODELL:  **GALAXY**^{KIEL} ^{KOOL}



- 2,0 l DoHC 85 kW/115 PS • Servolenkung
- 5 Sitzer • Zentralverriegelung • Klimaanlage
- ABS • 2 Airbags • fabrikneu • frei Kiel

ab DM 39.990,-



Paulsen & Thoms

Seit 1927 Ford-Händler in Kiel, Stormarnstr./Barkauer Kreisel, ☎ 64 95-0

Kronshagens Finanzen auch im Jahr 1999 weiterhin gesichert



Es mag angesichts der hinlänglich bekannten Finanznot der öffentlichen Kassen in Deutschland schon etwas erstaunlich klingen. **Unsere Gemeinde Kronshagen**

kann auch für das Jahr 1999 auf eine Finanzausstattung bauen, die ihresgleichen im Kieler Umland und in weiten Kreisen des Landes Schleswig-Holstein sucht.

Aber: auch unsere Steuereinnahmen gehen zurück bei gleichzeitig tendenziell eher steigenden Ausgaben. Deshalb muß die Solidität der künftigen Haushalte jedes Jahr aufs Neue durch strikte Ausgabendisziplin erarbeitet werden.

Ich möchte einige Eckwerte des Haushaltsentwurfes kurz vorstellen. Der von unserem Bürgermeister vorgelegte Haushaltsplan weist ein Volumen des Verwaltungshaushaltes von rund DM 28.4 Mio. auf, das sind sogar rund DM 300.000,- weniger als im Entwurf für das jetzt laufende Haushaltsjahr. Dieser Verwaltungshaushalt ist erneut ausgeglichen und ermöglicht immerhin noch eine Zuführung zum Vermögenshaushalt von rund einer Mio DM, der eine Höhe von ca. DM 14,8 Mio aufweisen wird. Lassen Sie mich die wichtigsten Investitionsmaßnahmen kurz skizzieren: der Neubau unseres Rathauses, die dringend notwendige Erweiterung des Bürgerhauses, die Schaffung neuer Schulräume in un-

serer Eichendorff-Schule und Straßensanierungsmaßnahmen, zum Beispiel im Hasselkamp, die wir in enger Abstimmung mit den Anwohnerinnen und Anwohnern durchführen wollen. **Mit diesen Investitionen leistet unsere Gemeinde einen wichtigen Beitrag, um in schwieriger Situation auf dem Arbeitsmarkt aktive Mittelstandsförderung zu betreiben und damit Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen.** Seien wir miteinander ein wenig stolz, daß wir als Kronshagener dieses noch können!

Trotz zurückgehender Einnahmen haben wir auch für 1999 bewußt darauf verzichtet, die sogenannten Realsteuern zu erhöhen. Das heißt, daß die Hebesätze für die Grundsteuern A und B sowie die Gewerbesteuern erneut unverändert bleiben, obwohl diese im Vergleich zu anderen Kommunen und ganz besonders zur Stadt Kiel erheblich niedriger liegen und ihre letzte Veränderung aus dem Jahre 1979 datiert. Es lohnt sich eben auch in finanzieller Hinsicht, in der Gemeinde Kronshagen zu leben!

Ein kurzer Ausblick in die Zukunft: wir werden uns unser solides finanzielles Fundament in den kommenden Jahren nur dann dauerhaft erhalten können, wenn wir ein waches Auge auf die Ausgaben haben. Dazu gehört angesichts stetig enger werdender Spielräume, daß wir neue Ausgaben nur dann in Angriff nehmen können, wenn wir dafür an anderer Stelle Einsparungen vornehmen.

Unter der Prämisse der finanziellen Solidität werden wir auch unser Sportstättenkonzept weiterentwickeln und im Jahr 1999 unsere Vorschläge der Öffentlichkeit vorstellen, aus denen dann in breiter Diskussion mit Ihnen allen ein konkreter Planungsentwurf entstehen soll.

Lassen Sie mich abschließend feststellen, daß wir in Kronshagen allen Anlaß haben, stolz und dankbar auf das in den letzten Jahren gemeinsam Erarbeitete sein zu können und mit Optimismus und Tatkraft das letzte Jahr dieses Jahrtausends in Angriff zu nehmen zum Wohle unserer Gemeinde Kronshagen. Dazu erbitte ich Ihre konstruktive, aber gerne auch kritische Anregung und Mitarbeit!

Thomas Kahle

Fraktionsvorsitzender



Gerke GmbH — KRONSHAGEN
DACHDECKERMEISTERBETRIEB

*Unserer verehrten Kundschaft
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch ins Neue Jahr*

Bedachungen · Fassadenverkleidungen · Isolierungen · Bauklempnerei
Domänenweg 18 b · 24119 Kronshagen · Tel. 0431 - 58 28 27 · Fax 58 28 20



Weltklasse für Kronshagen! – Die Junge Union stellt sich vor

Mit dem Motto „Jetzt erst recht“ begann der neu gewählte Ortsvorstand nach der Bundestagswahl mit seiner Arbeit. Der Ortsverband besteht aus 25 aktiven Mitgliedern, die zwischen 18 und 32 Jahren alt sind. Die Junge Union Kronshagen versteht sich als Jugendorganisation der CDU, die Politik und geselliges Zusammensein sinnvoll und gleichermaßen miteinander verbindet. Neben der Organisation von Seminaren, Diskussionsveranstaltungen und politischer Grundbildung, gibt es auch Bandabende, Herbstbälle, Fußballturniere und Grillfeste, bei denen der Spaß im Vordergrund steht. Auch den traditionellen Kinderfasching führen wir zusammen mit der CDU durch. Ein Höhepunkt in diesem Jahr war die Berlinfahrt des Kreisverbandes, an der neun Kronshagener teilnahmen.

Der Ortsvorstand besteht aus dem Ortsvorsitzenden **Tillmann Albinus** (22, Student der Politikwissenschaft), seinem Stellvertreter **Hauke Hinrichsen** (19, Auszubildender), dem Schatzmeister **Jens-Udo Steffen** (32, Angestellter), den Beisitzern



von links: T. Abninus, L. Tewes, C. Bayer, H. Bayer, H. Hinrichsen

Heide Bayer (25, Lehramtsstudentin) und **Lasse Tewes** (19, Auszubildender), sowie den kooptierten Mitgliedern **Carsten Schmitt** (19, Auszubildender) und **Jens-Peter Luders** (23, Auszubildender).

Wir verstehen unsere Aufgabe in Kronshagen als „Anwalt der Jugend“, wir machen uns für jugendgerechte Bildung, Sport und Kultur im Ort durch unsere Vertreter in der CDU stark. Auf Kreis- und Landesebene beschäftigen wir uns mit den Auswirkungen des Volksentscheides gegen die Rechtschreibreform und mit dem Thema „Innere Sicherheit“. Für Anregungen von Kronshagener Jugendlichen sind wir auch in Zu-

kunft jederzeit dankbar und werden diese auch weitergeben.

Wir würden uns gerade über Schülerinnen und Schüler als neue Mitglieder freuen, da man nur so ein aktives Zeichen gegen die angebliche „Politikmüdigkeit“ der Jugend setzen kann. Außerdem kann man als Mitglied der Jungen Union besser mit Gleichgesinnten über die vielen Fehler unserer Landesregierung (Sparmaßnahmen an den Schulen, unzumutbare Regelung

der Rechtschreibung, Lehrerstopp etc.) diskutieren.

Für das Jahr 1999 haben wir mehrere Veranstaltungen geplant (siehe Terminübersicht). Außerdem wollen wir noch mindestens eine Diskussionsveranstaltung sowie ein Fußballturnier durchführen. Die Termine hierfür werden in den Kieler Nachrichten veröffentlicht.

Wir wünschen allen Kronshagenern ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Tillmann Albinus

JU-Vorsitzender




Das Team der Fahrschule Pilates

wünscht ein frohes Weihnachtsfest

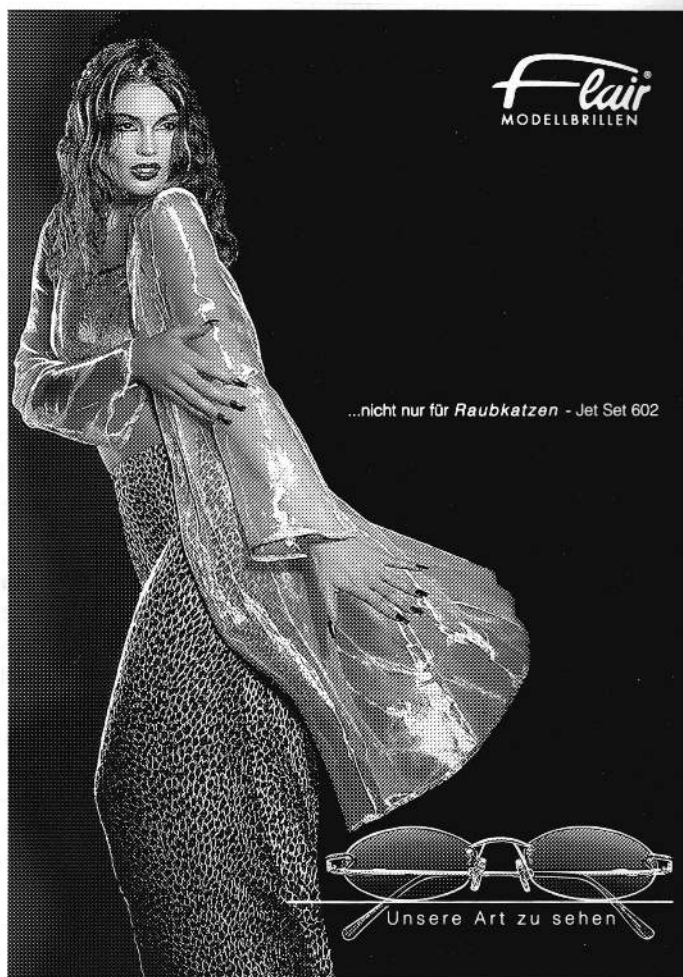
und einen guten Rutsch!



SCHRÖDER OPTIK

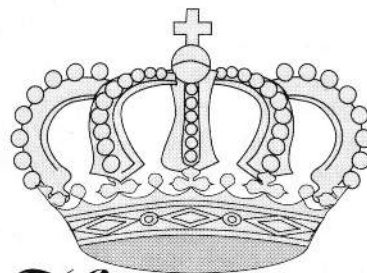
Inh. Jürgen Schröder
staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptikermeister
Meddagskamp 4 24119 Kronshagen
Telefon (0431) 589595

Der Wunschzettel für den Weihnachtsmann :
Eine Brille von



Allen Kunden wünschen wir ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie
ein gesundes und glückliches 1999

Willkommen



Königstein

Hotel und Restaurant

Der Treffpunkt netter Gäste

Einzel- und Doppelzimmer mit
Dusche, WC, Radio, Durch-
wahltelefon, Farb-TV und Früh-
stücksbüfett bietet unseren Gä-
sten den gewünschten Kom-
fort.

Gaststätte mit guter bürgerlicher
Küche.

Parkplätze direkt am Haus.

Auf Wunsch senden wir Ihnen
kostenlos unseren Hausprospekt
mit weiteren Informationen zu.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Rolf + Margrit Schönwald

Kieler Straße 2

24 119 Kronshagen

Telefon 04 31 / 58 510 - 0

Telefax 04 31 / 58 510 241



AUTO VERMIETUNG

PKW · LKW, TEL. 0431/7 70 71
24 143 KIEL, BAHNHOFSTR. 29

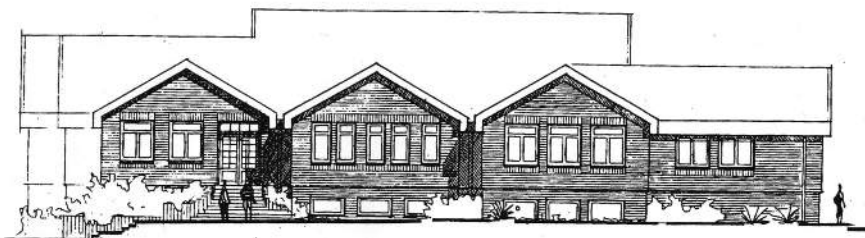
HUCKFELDT

Umfangreiche Investitionen in Kronshagen

Inzwischen wurde – für jeden erkennbar – mit dem **Neubau des Rathauses** begonnen. Nach langen Jahren schwieriger Diskussionen konnte nun endlich am **23. Oktober** der **erste Spatenstich** auf dem Grundstück der alten Feuerwache vollzogen werden, nachdem dieser Standort mit überwältigender Mehrheit in einem Bürgerentscheid 1996 von der Kronshagener Bevölkerung bestimmt worden ist. Am 3. Dezember war die Baugrube fertig ausgehoben, so daß man sich bereits eine ungefähre Vorstellung von den Abmessungen des neuen Rathauses machen kann. Wenn die Witterung mitspielt, können wir Ende Januar/Anfang Februar 1999 mit der feierlichen Grundsteinlegung rechnen; und bis zum Herbst des nächsten Jahres soll bereits der Rohbau soweit vollendet sein, daß dann im darauffolgenden Winter witterungsunabhängig weitergebaut werden kann. **Freuen wir uns auf die voraussichtliche Einweihung des Rathauses im Mai 2000!** Ich möchte noch einmal deutlich betonen, daß der seinerzeit von uns beschlossene Kostenrahmen auf jeden Fall eingehalten werden wird.

Über den Bau unseres Rathauses haben wir aber auch andere Baumaßnahmen nicht vergessen. Die Gemeindevertretung hatte bereits beschlossen, unser **Bürgerhaus zu erweitern**, um den immer stärker zutage tretenden Engpässen abzuwehren. So werden **zwei neue Clubräume mit je einer Teeküche** angebaut die durch eine aufschiebende Trennwand auch gemeinsam genutzt werden können. Außerdem entstehen je ein **Lager und Büroraum**, und im Untergeschoß wird ein **großes Stuhl- und Tischlager** eingerichtet. Es werden zudem die Toilettenanlagen in diesem Bereich vergrößert und Garderobenmöglichkeiten geschaffen. Voraussichtlich wird in der zweiten Januarwoche mit den Bauarbeiten begonnen. Wir rechnen mit der Fertigstellung zum Juli/August 1999, die Gemeindevertretung hat für diese Maßnahme einen Betrag bis zu DM 1,2 Mio einschließlich der Einrichtungsgegenstände zur Verfügung gestellt.

Ein weiteres Bauvorhaben im nächsten Jahr ist der Anbau an die Eichendorff-Schule. Es sollen ein



Ansicht: Bürgerhausanbau vom Parkplatz aus gesehen (mit Gaststätteneingang)

↑ neu



↑ neu

Ansicht: von der Rückseite des Bürgerhauses aus gesehen (Teich)

Musikraum und zwei Klassenräume sowie zusätzliche Verkehrsflächen errichtet werden. Zur Zeit läuft die Beratung in den Fachausschüssen und die Beteiligung der Schüler-, Eltern- und Lehrervertreter, um die beste Lösung für alle zu finden. Diese Baumaßnahme wird ein Bauvolumen von 280 bis 300 Quadratmetern haben und **soll mit dem Ende der Sommerferien im August 1999 fertiggestellt sein**, damit bereits zum neuen Schuljahr die Schüler die neuen Räume nutzen können. Ich möchte an dieser Stelle einmal besonders der Verwaltung

danken, die sehr zeitnah die Planungsvorbereitungen erledigt hat, damit jetzt die Beschlüsse gefaßt werden können. Diese Maßnahme wird ein Investitionsvolumen von rund DM 900.000.– haben, das ebenfalls aus dem Vermögenshaushalt des Jahres 1999 finanziert werden wird.

Es bleibt abschließend festzustellen: Es tut sich einiges in unserem schönen Kronshagen!

Thomas Kahle
CDU-Fraktionsvorsitzender

Pizzeria *La Rose*

Kieler Straße 48, 2300 Kronshagen, Tel. 58 87 65

In gemütlicher Atmosphäre bieten wir Ihnen reichhaltige Speisen, z.B. Steaks, Fisch, Nudel- u. Salatgerichte an. Alle Speisen auch außer Haus.

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir frohe Festtage

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Brigitta Singh und Mitarbeiter

Geöffnet: Montag bis Samstag von 17 - 24 Uhr
Sonntags von 12 - 15 und 17 - 24 Uhr

Heiligabend u. am 1. Feiertag ist unser Restaurant geschlossen und am 2. Weihnachtstag ab 17 Uhr geöffnet.



In memoriam

Dr. Helmuth Mosberg

Träger des Bundesverdienstkreuzes
Inhaber der
Freiherr-von-Stein-Gedenkmedaille
Inhaber des
Ehrentellers der Gemeinde Kronshagen

Am 14. Oktober 1998 verstarb in Kronshagen der frühere Gemeindevertreter, Kreistagsabgeordneter, Schiedsmann, Vorsitzende des Seniorenbeirates und unser ehemaliger Orts- und Fraktionsvorsitzende Dr. Helmuth Mosberg.

Helmuth Mosberg wurde am 16. Februar 1924 in Königsberg geboren.

Dr. Mosberg stand fest zu den Grundsätzen unserer Partei, zum christlichen Verständnis von Menschen als ethische Grundlage verantwortlicher Politik. Er hatte sich mit Herz und Seele der Kommunalpolitik verschrieben.

Seit 1962 hat Herr Dr. Mosberg der Gemeindevertretung von Kronshagen angehört. Von 1962 bis 1970 war der Verstorbene Abgeordneter des Kreistages des früheren Kreises Rendsburg und danach bis 1990 Abgeordneter des Kreistages des Kreises Rendsburg-Eckernförde.

Fast drei Jahrzehnte hat er mit Umsicht, Weitblick und Tatkraft die Geschicke unseres Gemeinwesens maßgeblich mitbestimmt.

Jahrzehntelang trat er als Ortsvorstandsmitglied, Ortsvorsitzender der



CDU und Kreisvorstandsmitglied für die Belange der Christlich-Demokratischen Union ein.

Dr. Helmuth Mosberg war ein Demokrat, dessen freiheitliche Grundeinstellung tiefer Überzeugung entsprang. Das Streben nach sozialer Gerechtigkeit, das Bemühen um Ausgleich, die Bereitschaft, über parteipolitische Unterschiede hinweg zum Nutzen der Sache zu vermitteln, zeichneten ihn aus. Immer waren es die Mitmenschen, die im Mittelpunkt seines Wirkens standen.

In dem Verstorbenen haben wir einen Menschen kennen- und schätzengelernet, der seiner ostpreussischen Heimat verbunden blieb und in Kronshagen eine neue Heimat fand. Seine Gradlinigkeit, Ehrlichkeit

und Zuverlässigkeit konnten durch nichts erschüttert werden. Schwierigkeiten konnten ihn niemals daran hindern, sich und seiner Überzeugung treu zu bleiben.

Seine Verdienste um das Allgemeinwohl, die Eigenständigkeit Kronshagens, das Gymnasium, die Bücherei und andere Einrichtungen in Kronshagen wurden durch hohe Auszeichnungen des Bundes, des Landes und des Kreises gewürdigt. Die Gemeinde Kronshagen dankte ihm für sein Engagement und seine Leistungen mit der Verleihung des Ehrentellers der Gemeinde.

Als Schiedsmann war er erfolgreich um Ausgleich und Verständigung bemüht, als Vorsitzender des Seniorenbeirates vertrat er engagiert die Belange der älteren Bevölkerung und war an dem Entstehen der Seniorenwohnanlage maßgeblich beteiligt.

Das Geheimnis seiner politischen Erfolge bestand darin, daß er das Vertrauen, das die Bürgerschaft in ihn setzte, nie enttäuschte. Er versprach nie mehr, als er halten konnte. Seine Mitbürgerinnen und Mitbürger dankten ihm durch eindrucksvolle Vertrauensbeweise bei den Kommunalwahlen.

Dr. Helmuth Mosberg hat staatsbürgerliche Pflichterfüllung vorgelebt und sein Tun immer in den Dienst des Gemeinwohls gestellt.

*Heinz Busies
Thomas Kahle*

In memoriam

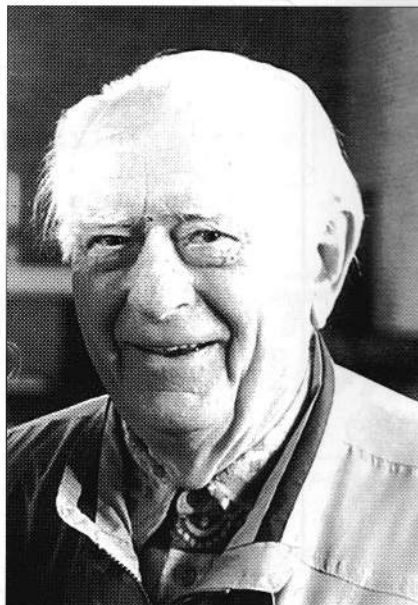
Friedrich Sievers

Inhaber des Ehrentellers
der Gemeinde Kronshagen

Am 15. September 1998 verstarb in Kronshagen der frühere Gemeindevertreter, Bürgervorsteher, Rektor a.D. und unser ehemaliger Ortsvorsitzende Friedrich Sievers.

Friedrich Sievers wurde am 19. Juli 1924 in Kronshagen geboren.

„Unser Fiete“ war seiner Heimatgemeinde Kronshagen, ihren Einwohnerinnen und Einwohnern, der Gemeindevertretung, der Gemeindeverwaltung, seinen Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern,



Sportlerinnen und Sportlern im TSVK eng verbunden.

Von 1955 bis 1977 hat Herr Friedrich Sievers der Gemeindevertretung und verschiedenen Ausschüssen angehört und war von 1962 bis 1974 Bürgervorsteher in unserer Gemeinde. Mehrere Jahre engagierte er sich als Ortsvorsitzender und Kreisvorstandsmitglied unserer Partei. Auch fühlte er sich tief der Christlich-Demokratischen Arbeitnehmerschaft verbunden.

In 22 Jahren hat er mit Überzeugung, Leidenschaft und Sachverstand Kronshagens Entwicklung wesentlich mitbestimmt. Aufgrund seiner Warmherzigkeit und seines un-nachahmlichen Humors war er überall beliebt.

Wer in Kronshagen kannte nicht Fiete Sievers? Wer Herrn Sievers mit „Fiete“ anreden durfte, gehörte zu seinen Freunden, und die waren in Kronshagen und darüber hinaus sehr zahlreich!

Als gebürtiger Kronshagener wußte der Verstorbene, was es bedeutet, eine Heimat zu haben. Gedanken an das frühere Kronshagen tauschte er gern mit dem Schriftsteller Walter Volbehr aus. Walter Volbehr sprach Fiete Sievers aus dem Herzen, wenn er sagte „In Kronshagen to Hus“. Die Erkenntnis, was Heimat bedeutet, leitete Fiete Sievers bei der Aufnahme der Heimatvertriebenen und Flüchtlingen nach dem Zweiten Weltkrieg. So begann er seine kommunalpolitische Tätigkeit als Mitglied des damaligen Flüchtlingsausschusses. Die alljährliche Gestaltung des Tages der Heimat war ihm Herzenssache.

Friedrich Sievers trat vehement für die Eigenständigkeit Kronshagens ein. Die Schulen und die sozialen Belange lagen ihm besonders am Herzen. Seine Verdienste um das Allgemeinwohl wurden mit der Ver-

leihung des Ehrentellers der Gemeinde gewürdigt.

In seinem Amt als Bürgervorsteher war der Verstorbene stets um Ausgleich bemüht und über alle Parteigrenzen hinaus ein anerkannter Repräsentant unserer Gemeinde. Zusammen mit der verstorbenen Ehrenbürgerin Ida Petersen trat Fiete Sievers nachdrücklich dafür ein, den sozial Benachteiligten und Schwachen in unserer Gemeinde zu helfen. Mit ihm haben wir uns gefreut, daß der Wunsch nach einem Altenwohn- und Pflegeheim in Kronshagen erfüllt wurde. Die noch heute stattfindenden Ausflugsfahrten für behinderte Menschen gehen auf die Initiative von Friedrich Sievers zurück. Unvergessen bleiben seine Initiativen und Aktivitäten anlässlich der 700-Jahr-Feier Kronshagens.

Viele Kronshagener haben Friedrich Sievers weniger als Kommunalpolitiker, sondern mehr als Lehrer in Erinnerung. Von 1944 bis 1947 und von 1949 bis 1984 war er als Pädagoge, davon 17 Jahre als Rektor tätig. Mit großem Engagement vermittelte er den jungen Menschen Bil-

dung für das Leben. Als Pädagoge sah er seine Aufgabe nicht nur darin, Wissen zu vermitteln, sein pädagogisches Ziel bestand vielmehr darin, den Charakter der Jugend zu formen, ihre Persönlichkeit zu entwickeln und sie auf ihre Aufgaben als erwachsene Bürgerinnen und Bürger vorzubereiten. Viele Lehrkräfte, die an der von ihm geleiteten Schule ihren beruflichen Lebensweg begannen, haben seine Berufsauffassung, seine Einstellung zur Schule, zu Schülerinnen und Schülern als Vorbild anerkannt. Er überzeugte sie durch die Kraft seines Handelns, nicht kraft seines Amtes.

Friedrich Sievers war ein aufrechter und aufrichtiger, unbeugsamer, gewissenhafter, weitsichtiger und liebenswerter Mensch. Seine Autorität, die er nicht den Machtbefugnissen seiner Ämter, sondern der Ausstrahlungskraft seiner Persönlichkeit verdankte, hat über seinen Tod hinaus Bedeutung.

Heinz Busies
Thomas Kahle

Gott die Ehre geben

Aus der Weihnachtsansprache
Konrad Adenauers 1958:

Viele Jahre hindurch hielt Konrad Adenauer als Bundeskanzler am Heiligen Abend eine Weihnachtsansprache an die Bürgerinnen und Bürger der Bundesrepublik Deutschland. Diese Ansprachen sind Zeugnis der tiefen christlichen Gesinnung des Mannes, der die Geschicke unseres Landes vierzehn Jahre hindurch von 1949 bis 1963 leitete. Es lohnt sich, nach vierzig Jahren die Wort zu bedenken, die Adenauer an seine Landsleute richtete.

Ein rätselhaftes Wesen ist der Mensch. Wie oft handelt er gegen seine eigene bessere Erkenntnis, mißachtet er die Wahrheit und das Gute und frevelt gegen Gott. Ehre sei Gott in der Höhe und Friede den Menschen, die guten Willens sind.

Nicht ohne Grund ist an die Spitze dieses Weihnachtswortes das Wort gestellt: Ehre sei Gott in der Höhe. Nicht ohne Grund ist der Verheißung des Friedens dies Wort vorange-



stellt. Der Friede verheißen, er wird uns wenn wir zuerst Gott der innere Friede Einzelnen von uns und uns alle.

Ich glaube, wir alle darüber nach, daß Ehre gebührt. Wir alle stehen, gleich was ihm zuerst die Ehre uns allen Friede Geschichte der Me Perioden des laste der Unrast, des l Angst, aber immer

menschliche Geist, die menschliche Seele sich durchgerungen zum Licht und zum Frieden. Es ist in Wahrheit etwas Wunderbares um die Stärke, um die Kraft des Geistes und der Seele. Der Geist des Menschen, seine Seele ist unüberwindlich weil

All wedder mol Niejahrsgrönkholeeten

Freitag, 22. Januar 1999, 19.00 Uhr
Bürgerhaus Kronshagen

Ausweichessen: 3 kleine Steaks mit Gemüseplatte
Das Essen kostet DM 22,50 (incl. 1 Korn)

Mitglieder und Freunde sind herzlich eingeladen.

Für eine überraschende Unterhaltung ist gesorgt!
Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen:

Liselotte Clausen, Tel. 58 96 71
Günther Neumann, Tel. 54 19 63
Heinz Busies, Tel. 54 26 02

13. Januar 1999, 19.00 Uhr

Neujahrsempfang

der Gemeinde Kronshagen im Bürgerhaus

Prof. Dr. Ernst Kalm, Universität Kiel, hält einen
Vortrag am **26. Januar 1999, 19.00 Uhr im Bürgerhaus**
über den Stand der Bio- und Gentechnik bei Nutztieren.

Valentinstag der Frauen-Union

Freitag, 19. Februar 1999, 15.00 Uhr
im Bürgerhaus Kronshagen

Als Gastredner konnten wir **Dr. Arne Wulf**,
Fraktionsvorsitzender der CDU Kiel, gewinnen.
Musik, eine Modenschau sowie eine Ballettdarbietung
sollen den Nachmittag verschönern.

KINDERFASCHING

der Jungen Union

6. Februar 1999

Aula der Realschule, 15.00 Uhr

Es gibt wie immer einige Überraschungen, viele Spiele
und natürlich etwas gegen den Hunger und Durst.

Vorankündigung:

23. April 1999: Bandabend - Aula Realschule

Mai: Jobbörse - Ort steht noch nicht fest

September: Herbstball - Ort steht ebenfalls noch nicht fest

IMPRESSUM

Herausgeber: **CDU-Ortsverband Kronshagen**
Verantwortlich: Heinz Busies, Henri-Dunant-Allee 2
24119 Kronshagen, Tel. 54 26 02
Redaktion: Bernd Carstensen, Birgitt Busies
Auflage: 5.500
Satz u. Druck: Druckerei Joost, Eckernförder Str. 239
24119 Kronshagen

39. Ausgabe - Dezember 1998

CDU-Skatabend

5. März 1999, 19.00 Uhr
Bürgerhaus Kronshagen

Frühlingsball der CDU

Diesmal findet der beliebte, stimmungsvolle
Frühlingsball der CDU Kronshagen

am Sonnabend, dem 20. März 1999, 20.00 Uhr
im Bürgerhaus Kronshagen statt.

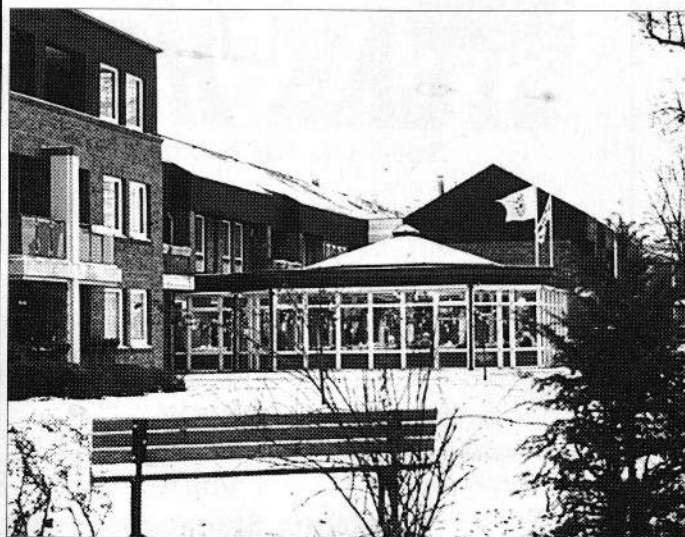
Schöne Dekoration • Schwungvolle Musik
Tombola - Show-Programm

Eintritt DM 20,--

Karten ab sofort erhältlich bei:

Liselotte Clausen, Tel. 58 96 71
Heinz Busies, Tel. 54 26 02
Günther Neumann, Tel. 54 19 63
Bernd Carstensen, Tel. 58 97 74

20. Kronshagener Preisrätsel



Frage: Was ist das für ein Gebäude und wo steht es?

Einsendeschluß: 1. Februar 1999

1. Preis: Essensgutschein für 2 Pers. (à DM 30,--)
2. Preis: 1 CD oder MC im Wert von DM 30,--
3. u. 4. Preis: je ein Kronshagenbuch,
hrsg. von der Gemeinde

Die Auflösung senden Sie bitte an:
CDU-Ortsverband Kronshagen
Heinz Busies, Henri-Dunant-Allee 2, 24119 Kronshagen



KÜCHEN-ATELIER KRONSHAGEN

Suchsdorfer Weg 25 Tel. 583327

H. Bretzke



Kronshagen, Heischberg 2

☎ 0431 / 58 28 01

Gredde

Unser TOPANGEBOT: Von Montag bis Mittwoch in unseren Restaurants
"Spare Ribs", soviel Sie mögen, mit Röstbrot u. Krautsalat nur 13,50 DM, ab 17 Uhr

Zum argentinischen Steak - Ihre Beilagen nach Wunsch
- ob Baked Potato, Bratkartoffeln oder Pommes Frites -
Beilagen inklusiv - z.B. **Hüftsteak** 180 g **18.50**

Von Montag bis Freitag: **Mittagstisch**
Holsteiner Stammessen inkl. Dessert nur **8,90**
Gr. Salatbüfett zum Selbstbedienen **7,50** (zum Mittagstisch **5,50**)

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

Außerdem steht Ihnen unser Clubraum mit ca. 30 Sitzplätzen für Ihre Festlichkeiten,
z.B. Geburtstagsfeier, Hochzeit, Konfirmation, Klassentreffen ect. zur Verfügung.

*Wir wünschen unseren verehrten Gästen
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.*